

Liebe Kolleginnen!  
Liebe Kollegen!  
Liebe Freundinnen!  
Liebe Freunde!

Die Corona-Zeit hat vieles verändert, sie hat mir ganz persönlich aufgezeigt, was für mich wesentlich im Leben ist: wie wichtig Beziehungen sind, wie erfüllend es im Leben ist, etwas bewirken und verändern zu können.

Vor fast sechs Jahren trat Herr Frenken an mich heran mit der Idee, eine hauseigene Akademie zu gründen. Nun gibt es die Franziskus Akademie seit fünf Jahren und viele von Ihnen haben ganz maßgeblich zum Gelingen dieses Projekts beigetragen.

Sie waren OrganisatorenInnen, BeraterInnen, DozentenInnen, KursteilnehmerInnen ...

Viele hilfreiche Geister – mit gemeinsamen Zielen:

- Wissen zu vermitteln, um Neues zu erfahren und den eigenen Horizont zu erweitern;
- Wissen zu erlangen, welches nicht zuletzt den uns anvertrauten Menschen in den unterschiedlichen Institutionen der Altenhilfe zu Gute kommt;
- Wissen zu erarbeiten, das uns befähigt, den Menschen mit Respekt, Toleranz, gelebter Nächstenliebe und innerer Gelassenheit begegnen zu können;
- Wissen sich anzueignen, welches uns selbst hilft, mit schwierigen Situationen z.B. in der Begegnung mit Leid, Tod und Suche nach Sinn reflektiert umgehen, leben und arbeiten zu können;
- Wissen zu erwerben, das zu neuen Ideen inspiriert und uns den Mut und die Ausdauer schenkt, diese umzusetzen – ohne, dass uns ein einfaches Nein den Weg versperrt.

Ich bin fest davon überzeugt, dass vieles von alledem uns gemeinsam gelungen ist, und dies erfüllt mich mit großer Dankbarkeit Ihnen gegenüber und innerer Freude und Zufriedenheit.

Nun ist es aber für mich an der Zeit, meine Zelte in der Franziskus Akademie abzubauen, um Platz zu machen, damit Raum entsteht für die Verwirklichung neuer und vielleicht ganz anderer Ideen – aber auch um Raum und neue Freiheiten zu eröffnen für mich selbst zur Verwirklichung vieler spannender Ideen und Projekte, die ich immer schon in die Tat umsetzen wollte.

Ich bin Ihnen allen sehr dankbar für das mir von Ihnen in oft intensiven privaten Gesprächen entgegenbrachte Vertrauen; ich bin Ihnen dankbar für die bereichernden und fruchtbaren Begegnungen, die oft mit Freude und einem Lachen verbunden waren.

Ich danke Ihnen dafür, dass ich so viel von Ihnen lernen und erfahren durfte; ich bin Ihnen dankbar dafür, dass Sie mir in fast allen Situationen mit einer großen Offenheit und auch mit konstruktiver Kritik begegnet sind.

Danke für die vielfältige Hilfe bei der Organisation von Veranstaltungen, der Verpflegungs-, der Haus- und Reinigungskräfte u.v.m.

Ich danke Ihnen auch dafür, dass ich ab und an – in all meiner Unzulänglichkeit und angesichts der Begrenztheit meiner eigenen Möglichkeiten – Ihnen mit Rat und Tat zur Seite stehen durfte.

Der Schritt, die Akademie zu verlassen, ist mir nicht leichtgefallen, aber er ist wohl überlegt und geschieht ohne Groll. Und so möchte ich mich von Ihnen allen ganz herzlich mit dem Gedicht „Stufen“ Hermann Hesses, eines sehr weisen Mannes, verabschieden und Ihnen sagen:

Leben Sie alle wohl, achten Sie gut auf sich – und bis bald!

*Stefan W. Knor*



# Stufen

*Wie jede Blüte welkt und jede Jugend  
Dem Alter weicht, blüht jede Lebensstufe,  
Blüht jede Weisheit auch und jede Tugend  
Zu ihrer Zeit und darf nicht ewig dauern.  
Es muß das Herz bei jedem Lebensrufe  
Bereit zum Abschied sein und Neubeginne,  
Um sich in Tapferkeit und ohne Trauern  
In andre, neue Bindungen zu geben.  
Und jedem Anfang wohnt ein Zauber inne,  
Der uns beschützt und der uns hilft, zu leben.  
Wir sollen heiter Raum um Raum durchschreiten,  
An keinem wie an einer Heimat hängen,  
Der Weltgeist will nicht fesseln uns und engen,  
Er will uns Stuf' um Stufe heben, weiten.  
Kaum sind wir heimisch einem Lebenskreise  
Und traulich eingewohnt, so droht Erschlaffen;  
Nur wer bereit zu Aufbruch ist und Reise,  
Mag lähmender Gewöhnung sich entrafen.  
Es wird vielleicht auch noch die Todesstunde  
Uns neuen Räumen jung entgegen senden,  
Des Lebens Ruf an uns wird niemals enden,  
Wohlan denn, Herz, nimm Abschied und gesunde!*

*(Hermann Hesse)*

